



Stand: 01.06.2019

Für die Durchführung der Mitgliedschaft sind wir auf Ihre Daten angewiesen. Im Folgenden erhalten Sie Informationen über die Verwendung ihrer Daten durch uns.

Die Datenverarbeitung erfolgt durch DLRG OG Adendorf-Scharnebeck e.V., Röntgenstraße 23, 21365 Adendorf, vertreten durch den Vorsitzenden Karsten Kirchgässler, der stellvertretenden Vorsitzenden Tanja Pingel und dem stellvertretenden Vorsitzenden Jörg Verges. E-Mail: datenschutz@adendorf-scharnebeck.dlrg.de.

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten zum Zwecke der ordnungsgemäßen Planung, Durchführung und Abrechnung der Mitgliedschaft. Alle angegebenen personenbezogenen Daten werden hierfür zur Erfüllung des durch die Anmeldung entstehenden Vertragsverhältnisses zwischen Ihnen und uns benötigt. Eine Mitgliedschaft kann ohne die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht erfolgen. Rechtsgrundlage der Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 Buchstabe b. der Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG (Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)).

Wir geben Ihre Daten grundsätzlich nicht an Dritte im Sinne von Art. 4 Nr. 10 DS-GVO weiter. Bei manchen Veranstaltungen können Sie angeben, ob wir Daten zur Bildung von Fahrgemeinschaften weitergeben dürfen. In diesem Fall geben wir Ihren Namen, die Anschrift, E-Mail-Adresse und angegebene Telefonnummern an die anderen Teilnehmer heraus.

Bei Veranstaltungen, Lehrgängen und damit zusammenhängenden Prüfungen kann es vorkommen, dass andere Gliederungsebenen der DLRG, bei Erste-Hilfe-Aus- und Fortbildungen sowie ähnlichen Lehrgängen und bei Ausbilder- und -fortbildung im Bereich Medizin insbesondere Unfallversicherungsträger oder bei Führerschein und Sprechfunkzeugnissen andere Stellen mitwirken und zur Aufgabenerfüllung Daten bekommen.

Bei Veranstaltungen mit Übernachtung werden Ihre Daten erforderlichenfalls dem Betreiber der Unterkunft zur Verfügung gestellt.

Sie haben ein Recht auf Auskunft über Sie betreffende Daten, die durch uns verarbeitet werden (Art. 15 DS-GVO). Sofern Daten unrichtig sind, haben Sie einen Anspruch auf Berichtigung dieser Daten (Art. 16 DS-GVO). Außerdem haben Sie gemäß Art. 17 DS-GVO das Recht eine Löschung ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen. Sollte diese Löschung auf Grund gesetzlicher Pflichten, z.B. von Aufbewahrungspflichten, nicht möglich sein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten von der Verarbeitung einschränken (Art. 18 DS-GVO).

Gerne beantworten wir Ihre Fragen zur Verarbeitung ihrer Daten. Zudem haben Sie die Möglichkeit, sich bei der zuständigen Datenschutz-Aufsichtsbehörde zu beschweren.